

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Wohnung Scheuchl

Alfred Scheuchl
Kaltenmarkt 17
4656 Kirchham

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Wohnung Scheuchl	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	Wohnung 1. Obergeschoß	Baujahr	1954
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Aufeldstraße 11	Katastralgemeinde	Ebensee
PLZ/Ort	4802 Ebensee	KG-Nr.	42003
Grundstücksnr.	1196	Seehöhe	430 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F		F		
G			G	G

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6

Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-Art:	
Brutto-Grundfläche (BGF)	124,4 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	99,5 m ²	Heizgradtage	3.751 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	416,3 m ³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	286,0 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,6 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,69 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,46 m	mittlerer U-Wert	1,02 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	88,52	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 198,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 198,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 408,1 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 4,11

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 29.083 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 233,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 29.083 kWh/a	HWB _{SK} = 233,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 953 kWh/a	WWWB = 7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 57.405 kWh/a	HEB _{SK} = 461,6 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 4,29
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,83
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,91
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 1.727 kWh/a	HHSB = 13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 59.132 kWh/a	EEB _{SK} = 475,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 73.882 kWh/a	PEB _{SK} = 594,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 69.735 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 560,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 4.147 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 33,3 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 17.767 kg/a	CO _{2eq,SK} = 142,9 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 4,18
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Bm. Ing. Bernhard Sitter
Ausstellungsdatum	26.08.2024		Deisenhamerstraße 19, 4902 Wolfsegg a. Hausruck
Gültigkeitsdatum	25.08.2034	Unterschrift	
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ Wohnung Scheuchl

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 234 f_{GEE,SK} 4,18

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	124 m ²	charakteristische Länge l _c	1,46 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	416 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,69 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	286 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Nutzwertberechnung
Bauphysikalische Daten:	Besichtigung vor Ort
Haustechnik Daten:	Angaben Hr. Alfred Scheuchl

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Heizöl leicht)
Warmwasser	Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Heizlast Abschätzung

Wohnung Scheuchl

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Alfred Scheuchl
Kaltenmarkt 17
4656 Kirchham
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -13,6 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 35,6 K

Standort: Ebensee
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 416,31 m³
Gebäudehüllfläche: 286,05 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	124,36	0,427	0,90	47,84
AW01 Außenwand	84,23	1,536	1,00	129,38
AW02 Außenwand/Herakliith	58,75	1,156	1,00	67,89
FE/TÜ Fenster u. Türen	18,71	1,071		20,04
ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten	124,36	0,521		
Summe OBEN-Bauteile	124,36			
Summe Zwischendecken	124,36			
Summe Außenwandflächen	142,98			
Fensteranteil in Außenwänden 11,6 %	18,71			

Summe

[W/K] 265

Wärmebrücken (vereinfacht)

[W/K] 27

Transmissions - Leitwert

[W/K] 291,65

Lüftungs - Leitwert

[W/K] 24,63

Gebäude-Heizlast Abschätzung

Luftwechsel = 0,28 1/h

[kW] 11,3

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (124 m²)

[W/m² BGF] 90,54

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

U-Wert Berechnung

Wohnung Scheuchl

Projekt: Wohnung Scheuchl	Blatt-Nr.: 1
Auftraggeber Alfred Scheuchl	Bearbeitungsnr.:

Bauteilbezeichnung: warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn-	Kurzbezeichnung: ZD01	
Bauteiltyp: bestehend warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 <p style="text-align: center;">U - Wert 0,52 [W/m²K]</p>		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]	
1	Laminatboden DPL (direkt beschichtetes Laminat)	B	0,015	0,130	0,115	
2	Brettsperrholz	B	0,028	0,120	0,233	
3	Luftschicht	B	0,050	0,556	0,090	
4	Hüttenbims	B	0,130	0,130	1,000	
5	1.402.02 Holz	B	0,025	0,140	0,179	
6	1.108.02 Gipsbauplatten	B	0,012	0,290	0,041	
Dicke des Bauteils [m]			0,260			
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$					0,260	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$					1,918	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$					0,52	[W/m²K]

U-Wert Berechnung

Wohnung Scheuchl

Projekt: Wohnung Scheuchl	Blatt-Nr.: 2
Auftraggeber Alfred Scheuchl	Bearbeitungsnr.:

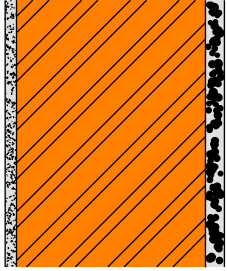
Bauteilbezeichnung: Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	Kurzbezeichnung: AD01	<p style="text-align: right;">M 1 : 20</p>
Bauteiltyp: bestehend Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 <p style="text-align: center;">U - Wert 0,43 [W/m²K]</p>		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten			d	λ	R = d / λ
Nr	von außen nach innen			Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
	Bezeichnung			[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	1.202.04	Stampfbeton	B	0,050	1,500	0,033
2	1.402.02	Holz	B	0,025	0,140	0,179
3		Luftschicht	B	0,040	0,556	0,072
4	1.506.04	Hüttenbims	B	0,160	0,130	1,231
5	1.402.02	Holz	B	0,025	0,140	0,179
6		Luftschicht	B	0,250	1,111	0,225
7	1.402.02	Holz	B	0,025	0,140	0,179
8	1.108.02	Gipsbauplatten	B	0,013	0,290	0,043
Dicke des Bauteils [m]				0,588		
Summe der Wärmeübergangswiderstände				$R_{si} + R_{se}$		0,200 [m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand				$R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$		2,341 [m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient				$U = 1 / R_T$		0,43 [W/m²K]

U-Wert Berechnung

Wohnung Scheuchl

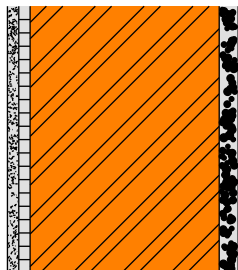
Projekt: Wohnung Scheuchl	Blatt-Nr.: 3
Auftraggeber Alfred Scheuchl	Bearbeitungsnr.:

Bauteilbezeichnung: Außenwand	Kurzbezeichnung: AW01	
Bauteiltyp: bestehend Außenwand		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 <p style="text-align: center;">U - Wert 1,54 [W/m²K]</p>		

Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Kalkzementputz, innen (1800)	B	0,015	0,800	0,019
2	2.302.02 Hochlochziegelmauer 25 cm	B	0,250	0,580	0,431
3	Kalkzementputz, außen (1800)	B	0,025	0,800	0,031
Dicke des Bauteils [m]			0,290		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$					0,170 [m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$					0,651 [m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$					1,54 [W/m²K]

U-Wert Berechnung Wohnung Scheuchl

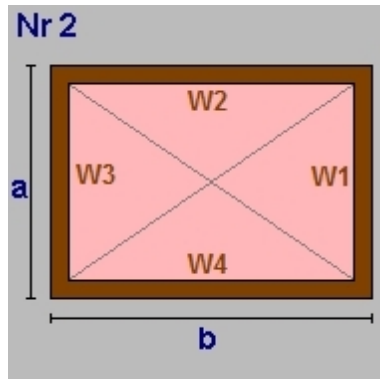
Projekt: Wohnung Scheuchl	Blatt-Nr.: 4
Auftraggeber Alfred Scheuchl	Bearbeitungsnr.:

Bauteilbezeichnung: Außenwand/Heraklith	Kurzbezeichnung: AW02	
Bauteiltyp: bestehend Außenwand		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 <p style="text-align: center;">U - Wert 1,16 [W/m²K]</p>		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	R = d / λ	
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]	
1	Kalkzementputz, innen (1800)	B	0,015	0,800	0,019	
2	Heraklith C (1,5 cm)	B	0,015	0,070	0,214	
3	2.302.02 Hochlochziegelmauer 25 cm	B	0,250	0,580	0,431	
4	Kalkzementputz, außen (1800)	B	0,025	0,800	0,031	
Dicke des Bauteils [m]			0,305			
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$					0,170	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$					0,865	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$					1,16	[W/m²K]

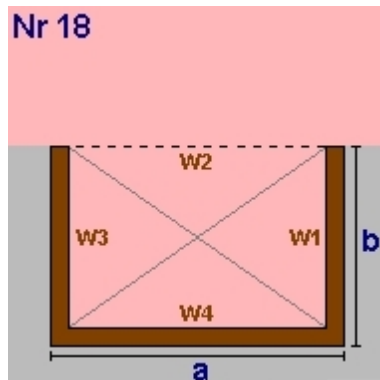
Geometrieausdruck Wohnung Scheuchl

OG1 Grundform



a = 8,55	b = 12,80
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,59 => 3,09m	
BGF	109,44m ² BRI 337,90m ³
Wand W1	26,40m ² AW02 Außenwand/Heraklith
Wand W2	25,63m ² AW01 Außenwand
	Teilung 4,50 x 3,09 (Länge x Höhe)
	13,89m ² AW02 Außenwand/Heraklith
Wand W3	26,40m ² AW01
Wand W4	25,63m ² AW01
	Teilung 4,50 x 3,09 (Länge x Höhe)
	13,89m ² AW02 Außenwand/Heraklith
Decke	109,44m ² AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-109,44m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W

OG1 Rechteck



a = 5,33	b = 2,80
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,59 => 3,09m	
BGF	14,92m ² BRI 46,08m ³
Wand W1	8,65m ² AW01 Außenwand
Wand W2	-16,46m ² AW01
Wand W3	8,65m ² AW01
Wand W4	16,46m ² AW01
Decke	14,92m ² AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-14,92m ² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]:	124,36
OG1 Bruttorauminhalt [m³]:	383,97

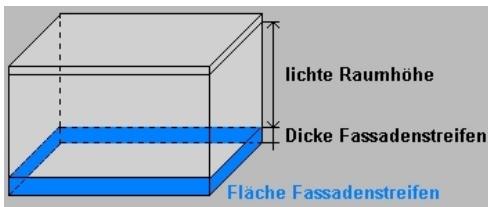
Deckenvolumen ZD01

Fläche 124,36 m² x Dicke 0,26 m = 32,33 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 32,33

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- ZD01	0,260m	30,75m	8,00m ²
AW02	- ZD01	0,260m	17,55m	4,56m ²



Geometrieausdruck
Wohnung Scheuchl

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	124,36
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	416,31

Fenster und Türen

Wohnung Scheuchl

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _f W/K	g	fs
NO														
B	OG1	AW01	1 1,05 x 0,97	1,05	0,97	1,02				0,71	2,20	2,24	0,62	0,65
		1		1,02						0,71		2,24		
NW														
B	OG1	AW01	2 1,90 x 1,05	1,90	1,05	3,99				2,79	1,10	4,39	0,62	0,65
		2		3,99						2,79		4,39		
SO														
B	OG1	AW01	1 1,90 x 1,50	1,90	1,50	2,85				2,00	1,10	3,14	0,62	0,65
B	OG1	AW01	1 1,18 x 1,18	1,18	1,18	1,39				0,97	1,10	1,53	0,62	0,65
B	OG1	AW01	2 Verbundfenster	0,60	0,70	0,84				0,59	2,20	1,85	0,62	0,65
		4		5,08						3,56		6,52		
SW														
B	OG1	AW01	2 1,55 x 1,33	1,55	1,33	4,12				2,89	0,80	3,30	0,62	0,65
B	OG1	AW01	2 1,06 x 2,12	1,06	2,12	4,49				3,15	0,80	3,60	0,62	0,65
		4		8,61						6,04		6,90		
Summe		11		18,70						13,10		20,05		

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

RH-Eingabe
Wohnung Scheuchl

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 90°/70°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	12,28	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	9,95	100
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	69,64	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Standort nicht konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff

Heizgerät Standardkessel

Energieträger Heizöl leicht

Modulierung ohne Modulierungsfähigkeit

Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel vor 1978

Nennwärmeleistung 11,26 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems $k_r = 2,00\%$ Fixwert

Kessel bei Vollast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%} = 81,1\%$ Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%} = 81,1\%$

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb} = 2,3\%$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Ölpumpe	225,19 W Defaultwert	Umwälzpumpe	46,87 W Defaultwert
----------------	----------------------	--------------------	---------------------

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe
Wohnung Scheuchl

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	8,29	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	4,97	100
Stichleitungen					19,90	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Vor 1978
Nennvolumen 175 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 3,97 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe 51,56 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)